

TSV ST. Wolfgang 1934 e.V.



Jahresbericht 2017

1. Jahresbericht des ersten Vorstands

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des TSV Sankt Wolfgang

Zwei Jahre ist es nun her, dass ich Euer Vertrauen für dieses Amt zugesprochen bekam. Wie schnell doch die Zeit vergeht! Ich möchte mich bei Euch, gleich zu Anfang für diese, für mich so wertvolle Zeit, bedanken. Ihr habt mich damit ein bisschen stärker zu Euch rutschen lassen und dazu beigetragen, dass ich Sankt Wolfgang wieder ein Stückchen mehr als meine Heimat erleben darf. Das tut gut. Dank Euch allen dafür, ganz besonders UNSEREM VEREIN, den TSV Sankt Wolfgang.

Unlängst in einer unserer Sitzungen, hat mich ein Vorstandskollege sehr konkret, direkt und offen mit folgendem konfrontiert:

„ Herrschaft entscheide, du bist doch unser Vorstand “, das hat lange in mir gearbeitet und an die Verantwortung meines Handelns gemahnt. Dazu fiel mir ein Satz von Goethe ein, der gerne in Verbindung mit dem Ehrenamt gebracht wird.

„ der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie kräftig an und handelt“

Ihr werdet Euch fragen, warum ich Euch mit dem Thema des Ehrenamtes in diesem Jahresbericht konfrontieren möchte? Weil es ein zentrales Thema bei uns im Verein ist. Das zeigt sich in verschiedenen Bereichen. Es ist schwer, Menschen aus unseren Reihen zu bewegen, sich für ein Amt in unserer Mitte zu engagieren. Hintergründe dafür mögen vielfältig sein, doch vergessen wir leicht, dass das Ehrenamt sogar ein Zugeständnis an die Bürger ist. Es gibt uns kommunale Gestaltungskompetenzen. Nicht weil Vereinsarbeit im Grundgesetz festgeschrieben ist, sondern weil schon zu Beginn des 19. Jahrhundert erkannt wurde, dass es zwischen dem Staat/ Gemeinde und den einzelnen Bürgern noch eine Dritte Kraft geben muss, die Transparenz schafft, vermittelt und formt, und unsere demokratische Gesellschaft/ Gemeinde stabilisiert.

Schöne Beispiele aus unserer diesjährigen Vereinsarbeit lassen sich hier nennen. Denkt man an die Jugendarbeit der einzelnen Abteilungen, so hat schon mancher Abteilungsleiter erleben dürfen, dass die einen oder die anderen „seiner“ Kinder und Jugendlichen der Zielgruppe ihres Alters entwachsen und selbst zu ehrenamtlichen Trägern innerhalb des Vereins werden. Sie lernten mit Eurer Hilfe als Trainer, Jugendvertreter und Abteilungsleiter demokratische Strukturen wie Selbstorganisation und Teamarbeit. Bei Euch in den verschiedenen Jugendbereichen legt ihr den Grundstein. Zugegebener Weise in einem engen Rahmen, die Fußballer in Ihrem Interesse, die Ringer in Ihrem Begehren und und und, doch lernen die Kinder und Jugendlichen genau dort, dass Partizipation und kritisches Denken richtig und wichtig ist, dass es Freude bereiten kann und dass man selber dabei etwas lernt. Ganz leicht zu erkennen an unseren Sporttanzgruppen, da diese nur einmal jährlich ins Rampenlicht treten und uns zeigen was gelernt wurde. Da zeigt sich der Wow-Effekt, da springt einem ihre physische und psychische Entwicklung leichter ins Auge. Doch wer genau hinsieht, kann dies auch bei allen unseren Jugendsportgruppen beobachten; selbstbewusstes „Auftreten“ in unserer Gemeinde.

Genau die jungen Menschen, die wir in unserer Gemeinde erziehen sind es, die sich auch gesellschaftlicher Verantwortung stellen und nicht immer nur angenehme Aufgaben an unsere Gemeindevertreter herantragen und einfordern. Jüngstes Beispiel ist unser Volleyball-Projekt. Die Jugend fordert ihren Platz! Da muss sich die

ganze Gemeinde bewegen und sich stark machen. Bewegung, das wissen wir, fordert immer eine Gegenbewegung, sowie auch das Nehmen ein Geben beinhaltet. Hier ein großes Danke an unsere Gemeinde, allen voran an Uli Gaigl und Franz Finger, dass Sie sich auf ein gemeinsames Projekt eingelassen haben und mit Tatkraft und gelungener Kooperation unseren Breitensport unterstützt haben. Das Pendel wird wieder zurückschwingen und so werden wir uns ebenfalls zu gegebener Zeit wieder hinter unsere Gemeinde stellen.

Auch in diesem Jahr haben wir es geschafft, nicht zuletzt durch unsere soliden sportlichen, wie natürlich auch unsere wirtschaftlichen Ergebnisse, mit dem TSV Sankt Wolfgang ein bemerkenswert positives Jahr zu erleben. Ich freue mich darüber, dass es uns wieder gelungen ist, allen unseren Abteilungen die nötige Aufmerksamkeit zu geben, um eine vernünftige Vereinsarbeit zu bewirken. So hat keine Abteilung großen Verzicht leisten müssen. Dafür möchte ich mich ganz besonders bei meinen Kollegen im Vorstand bedanken: Rosi Reich, Heidi Brandlhuber, Thomas Linner und Franz Hinterwimmer. Ideell und finanziell haben sie im Kollektiv den Verein mit großem Engagement und Erfolg durch das Jahr 2017 getragen. Herzlichen Dank dafür!

Die gemeinschaftlichen abteilungsübergreifenden Projekte in diesem Jahr, wie auch der Arbeitseinsatz im Frühjahr und Herbst, die den Erhalt unserer erstklassigen Sportanlage garantieren, haben mich in meiner Meinung gestärkt, das der TSV auf seine Mitglieder zählen kann, auch dann, wenn es nicht ausschließlich um das Feiern von Festen geht. Unser Handeln und unsere Beiträge für das Sankt Wolfganger Gemeinwesen, damit meine ich das Engagement unserer Mitglieder in Veranstaltungen, wie Faschingsbälle, Faschingsumzug, Weihnachtsmarkt, waren jedes Mal ein wunderbares Aushängeschild weit über die Gemeindegrenzen hinaus. Damit gelingt es uns immer wieder Maßstäbe mit Vorbild-Charakter zu setzen. Ein großes Dankeschön, wenn auch mit etwas Traurigkeit durchsetzt, weil es in dieser Form nicht mehr organisiert werden kann, richtet sich an unsere ehrenamtlichen TSV Helfer, die es wieder einmal ermöglichten, ein TSV-Festzelt im Rahmen des Dorffestes zu schultern. Sie schufen einen Ort der Begegnung und des Miteinanders, in der getanen Arbeit, wie auch beim Genießen. Jeder hat seinen Platz gefunden, ob Jung oder Alt, ob Mitglied oder Besucher. Wir würden uns freuen auch im Jahr 2018 wieder erleben zu dürfen, wenn der ortsansässig stärkste Verein, im Schulterschluss mit der Gemeinde, zwar diesmal anders, dennoch, ein Dorffest für Sankt Wolfgang hervorbringt.

Ein befriedigendes Gefühl ist, sich hier in Sankt Wolfgang auf Gönner und Sponsoren verlassen zu können, die uns tatkräftig mit materiellen und auch finanziellen Spenden unterstützen. Ich möchte ihnen Danken, da es genau diese Mittel sind, die uns Planungssicherheiten und Spielräume für die Anpassungen an den zeitlichen Wandel erlauben.

Für das kommende Jahr möchte ich keine Prognosen und Zielsetzungen aussprechen, da dies dem zukünftigen Vorstand obliegt. Eines ist jedoch sicher. Eine stabile Basis ist vorhanden um den Verein gut und entspannt ins nächste Vereinsjahr zu führen.

In diesem Sinne wünsche ich allen Akteuren viel Kraft und Ausdauer für die zukünftigen Aufgaben in unserem Breitensport-Verein.

Rudolf Mueller-Brunnhuber

1. Vorstand

2. Jahresbericht Abteilung Fasching

Frühstart in den Fasching ... der St. Wolfgang Fasching 2017 / 2018

Nachdem die Faschingsabteilung bereits im Sommer ein Prinzenpaar verpflichtet hat, konnten wir überpünktlich am 10. November im Rahmen unsere „Dance-to-be-wild-Party“ in der Goldachhalle in den sehr kurzen Fasching 2017 / 2018 starten. Hinter den Theken halfen die Mitglieder und Freunde der Garden ModernArt und Young Generation tatkräftig mit.



Prinzessin Manuela die Erste und Prinz Franz der Fünfte vom schönen Blumenfleck (Manuela und Franz Gauster) regierten sich mit tollen Tänzen und Geselligkeit in unsere Herzen.

Trainiert wurden die beiden von Anni Staab und Resi Grundei. Herzlichen Dank.

Von der Ballettschule Anni Staab kam unser Kinderprinzenpaar: Carina die Erste aus Lappach und Lukas der Erste aus Armstorf, die mit den Schützen tanzen.

Unter der Leitung von Evi Gilhuber und Gloria Unterhaslberger präsentierte ModernArt einen flotten „Volks-Rocken-roll“-Marsch und begeisterten mit Ihrem Showtanz 2018 „Shoes ... Tanzt, sonst sind wir verloren.“ Am 30.12.2017 konnten auf unserer internen Vorprämie in der Goldachhalle die Tänze unserer Prinzenpaare und der Garden ModernArt und Young Generation bestaunt werden.



Am 12. und 13. Januar zeigten unsere Tänzer, Sänger und Schauspieler wieder Ihr Können am Bunten Abend im Saal des Gasthauses zum Schex. Am Freitag gut voll und am Samstag ausverkauft. Die Samstags-Aufführung wurde gebührend auf der After-Show-Party mit Livemusik der Rock-Brothers gefeiert. (Geheimtipp: Die Rock-Brothers ist die Band unseres Fußballtrainers Stephan Rottenwaller)

Folgendes Programm durften wir präsentieren: Ein etwas komplizierter Überfall bei der St. Wolfgang Sparkasse, Marsch, Walzer, Inthronisierung, Das Neuste vom Neuen bei TV Goldachtal, Recht und Ordnung, der alte Brauch vom Ranzlsingen, das Leiden unserer TSV-Ultras, der Toilettenpapier-Engpass bei der Sitzung, die Autowaschanlage vom Rumpfinger macht sich selbstständig, das Publikum beim Herbstkonzert, und Helene Fischer Dieters Show.

Einen herzlichen Dank an Alle Beteiligten für diese gelungene Veranstaltung.

Am 27. Januar fand unser Turnerball im Gasthaus zum Schex statt. Mit der Band „Limited Edition“, einen mit viel Licht in Szene gesetzten Saal und unserer eigenen Bar „Strafstoß“ konnten wir den Besuchern aus nah und fern einen vergnüglichen und kurzweiligen Abend präsentieren. Dank an die Damenmannschaft der Fußballabteilung, die uns beim Betrieb der Bar geholfen hat.

Zusammen mit den Ortsvereinen wurde am Faschingssonntag mit dem Faschingstreiben in der Hofmark der Endspurt eingeläutet. Trotz kühler Witterung und teilweise Schneeregen wurde ausgelassen an den Ständen und vor der Bühne gefeiert. Reger Betrieb herrschte auch an der Schirmbar, die erstmals von unserer Volleyball-Jugend und der Garde Young Generation bewirtet wurde. Herzlichen Dank dafür.

Auf Wunsch des Prinzenpaares fand der Kehraus erstmals wieder „öffentlich“ beim Schex statt, und alle Tanzgruppen und Garden hatten nochmals die Möglichkeit ihre einstudierten Tänze vorzuzeigen. Es kamen mehr Gäste als erwartet, und so musste kurzfristige die Trennwand entfernt und mehr Platz geschaffen werden. Zum Schluss wurden unsere Prinzen durch Ulli Gaigl mit einem Rasenmäher-Traktor überfahren. Somit gelang der Schlüssel und somit die Gewalt über die Gemeinde zurück zum Bürgermeister. Eine wirklich schön gelungene Veranstaltung.

Abschließend möchte sich die Faschingsabteilung bei allen fleißigen Helfern recht herzlich bedanken. Allen Voran an unseren Prinzenpaaren. Danke. Wir freuen uns auf eine schöne Faschingssaison 2018/2019.

3. Jahresbericht Fußball

Während in der vergangenen Saison der St.Wolganger Herrenfußball deutlich Boden verlor und sich die schwache Tendenz aller Teams nach der Winterpause 2016/17 eher noch verschlechterte, fand man sich im Sommer mit allen drei Mannschaften am Tabellenende der Kreisliga, A- und B-Klasse wieder. Zum traurigen Abschluss musste man am letzten Spieltag die B-Klassen-Partie absagen und alle noch verfügbaren Akteure in der jeweils höheren Klasse antreten, da kurzfristige Absagen keine drei Teams mehr ermöglicht haben.

Im Sommer kam sehr kurzfristig der TSV Haag auf uns zu mit der Bitte, die verbleibenden Spieler in St.Wolfgang aufzunehmen, da eine eigene Mannschaftsmeldung aus Spielermangel nicht mehr möglich war. Nach einer Abstimmung innerhalb der Mannschaften haben wir uns dafür ausgesprochen und können die erfolgreiche Integration der wichtigsten Spieler als Erfolg verbuchen.

Ganz anders absolvierten die Damen ihre Saison. Mit konstant guten Leistungen in der Rückrunde konnte eine Aufholjagd gestartet werden, die mit etwas Glück beinahe den Meistertitel eingefahren hätte. Am Ende zog man aber gegen das Spitzenteam der SG Lengdorf/Hörgersdorf im direkten Vergleich mit 0:1 den Kürzeren und stand in der Tabelle schließlich nur einen Punkt dahinter auf Platz 2.

Das bedeutete aber gleichzeitig den Wiederaufstieg in die Bezirksliga!

Ebenfalls sehr erfolgreich verlief die vergangene Saison für die Jugendmannschaften. Mit allen Großfeld-Teams konnte man die Kreisklasse halten bzw erreichen. Hervorzuheben ist dabei der grandiose Meistertitel der C-Jugend, die ohne Punktverlust mit über 100 erzielten Toren souverän die den direkten Aufstieg schafften.

Den letzten Kick dafür gab sicherlich die Teilnahme an einem internationalen Osterturnier in Italien (Bibione).

Die B-Jugend feierte ihren Aufstieg mit einem Ausflug in den Europapark und die F-Jugend konnte dank einem €500-Gewinn bei Rockantenne eine Abschlussfahrt zum Bayernpark antreten.

Die Bewerbung von Alex Huppmann für eine Stelle beim TSV im Rahmen eines freiwilligen sozialen Jahres war ein Glücksgriff für uns. Als fähiger und erfahrener Mann steht er im Jugendbereich den Trainer unterstützend bei und hilft bei der Organisation innerhalb der Fußballabteilung. Zudem wird in einer Kooperation mit der Grundschule dort neben dem Wahlunterricht in Form einer „Ballspiele AG“ für alle Klassen auch seine Unterstützung im Schulsport mit angeboten. Die sogenannte Bufdi-Stelle soll auch kommende Saison weitergeführt, um vor allem die Kooperation mit der Schule aufrecht zu erhalten.

Ein Dank geht an Markus Anderka für seinen unermüdlichen Einsatz als sportlicher Leiter der Abteilung. Aus privaten Gründen hat er sein Amt allerdings mit der Winterpause niedergelegt.

Dem technischen Leiter Bernhard Thalmaier und seiner Frau Christine gratulieren wir ganz herzlich zur Geburt der Zwillinge Leo und Hannes!

Damen

Was in der Saison 2015/16 noch nicht gelang, klappte ein Jahr später. Obwohl einen Punkt hinter Spitzenreiter SG Lengdorf/Hörgersdorf reichte der zweite Platz für den Wiederaufstieg der Damen in die Bezirksliga!

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SG FC Lengdorf/FC Hörgersdorf	16	9	2	5	18 : 14	4	29	●
2	TSV St. Wolfgang	16	8	4	4	23 : 15	8	28	●
3	TSV Eching	16	8	3	5	32 : 28	4	27	●
4	FC Spfr. Schwaig	16	7	4	5	26 : 28	-2	25	●
5	SF Seinsdorf	16	5	5	6	24 : 25	-1	20	●
6	SpVgg Attenkirchen	16	5	5	6	22 : 24	2	20	▼
7	FC Langgelsling	16	5	4	7	24 : 17	7	19	●
8	SG SC Kirchasch	16	4	4	8	30 : 37	-7	16	●
9	TSV Rohrbach	16	5	1	10	23 : 40	-17	16	●

Abschlusstabelle – Saison 2016/2017 – Damen Kreisliga 4 – Donau/Isar

Nachdem Theo Blabsreiter und Christian Betz aus privaten Gründen das Traineramt abgaben, stand zunächst Trainersuche auf dem Programm. Am Ende bot sich Gerhard Lex aus Fraunberg an. Er bringt bereits Erfahrung als Trainer im Herrenbereich mit, sowie seine Tochter Christina, die bereits bei den St. Wolfgang Damen kickte.

Aktuell befinden sich die Damen im Mittelfeld der Bezirksliga, allerdings mit einem sehr dünnen Polster auf die Abstiegsränge. Um den Klassenerhalt zu sichern wird eine ähnlich disziplinierte Leistung nötig sein, wie zur Rückrunde der Vorsaison.



Foto: Damenmannschaft 2017/18

Herren 1

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	FC Einsing	26	20	2	4	77 : 24	53	62	●
2	BSG Taufkirchen	26	18	5	3	52 : 23	29	59	●
3	FC Spfr. Schwaig	26	13	8	5	54 : 37	17	47	●
4	SVA Palzing	26	14	4	8	52 : 31	21	46	●
5	SV Vötting-Weihenstephan	26	12	5	9	48 : 43	5	41	↗
6	FC Langenelslg.	26	11	7	8	42 : 42	0	40	↘
7	TSV Moosburg/Ne.	26	10	6	10	38 : 39	-1	36	●
8	BC Attaching	26	10	4	12	38 : 48	-10	34	↗
9	TSV Nandlstadt	26	9	4	13	43 : 49	-6	31	↘
10	FC Litzing	26	9	3	14	49 : 53	-4	30	●
11	FC Neufahrn	26	8	4	14	38 : 43	-5	28	●
12	TSV Allershausen	26	8	3	15	32 : 49	-17	27	●
13	SpVgg Alteneberdg.	26	6	5	15	29 : 56	-27	23	●
14	TSV St. Wolfgang	26	2	4	20	24 : 79	-55	10	●

Abschlusstabelle – Saison 2016/2017 – Kreisliga 2

Nach dem Abstieg aus der Kreisliga und einem Neuaufbau unter Trainer Alexander Auhagen wurde man bereits von einigen Seiten außerhalb des Vereins mit Vorschusslorbeeren versehen. Leider zu unrecht. Trotz

guter, kreisligaerfahrener Spieler fehlt der Biss, die Konstanz und der letzte Wille. Gute Leistungen können bisher nicht in Zählbares umgewandelt werden.

Dennoch ist mit einem entsprechend guten Start aus der Winterpause noch alles drin, um mindestens den Relegationsplatz zu erreichen. Hier ist jeder Einzelne gefordert, seinen Teil dazu beizutragen, das gemeinsame Ziel zu erreichen.

Herren 2

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	FC Forstern	24	20	1	2	81 : 12	69	64	●
2	FC Finsing II	24	18	2	4	69 : 25	44	56	●
3	TuS Oberding	24	14	4	6	80 : 25	55	46	●
4	FC Langengeisg. II	24	9	7	8	41 : 40	1	34	●
5	SV Hörkofen	24	9	3	12	55 : 58	-3	30	●
6	FC Spfr. Schwaig II	24	8	4	12	44 : 58	-14	28	●
7	FC SpFr. Eiting II	24	7	7	10	40 : 64	-24	28	●
8	SpVgg Alzenberg II	24	6	9	9	44 : 44	0	27	↗
9	SpVgg Neuching	24	8	3	13	41 : 69	-28	27	↗
10	FC Moosinning III	24	6	9	9	24 : 50	-26	27	↘
11	TSV Erding II	24	7	5	12	37 : 52	-15	26	↘
12	SC Moosen/Wils II	24	6	7	11	36 : 53	-17	25	↘
13	TSV St. Wolfgang II	24	4	5	15	33 : 75	-42	17	●

Abschlusstabelle – Saison 2016/2017 – A-Klasse 8 Erding

Die 2.Mannschaft begann auch die neue Saison mit Thomas Walzl auf dem Spielertrainerposten. Die Torwärtsituation in der ersten Mannschaft erfordert aber seinen Einsatz in der Kreisklasse und Stefan Fietz übernahm dankenderweise den Trainerposten mit ebenso viel Engagement und Leidenschaft.

Leider ist auch hier die Situation nicht sehr viel besser, lediglich die Tabellenposition würde aktuell den Klassenerhalt sichern. Allerdings ist der Vorsprung auf den Abstiegsplatz mit 5 Punkten alles andere als ein „Fettpolster“. Auch hier ist noch viel zu tun, denn letztendlich muss für einen Absteiger aus der A-Klasse mehr drin sein. Noch dazu, weil man ja bereits mit der dritte Mannschaft nur zwei Jahre vorher durch einen soliden Mittelfeldplatz absolute B-Klassen-Tauglichkeit beweisen konnte.



Foto: Herrenmannschaften 2017/18

Jugend

In der laufenden Saison konnten wieder alle Altersstufen besetzt werden. In der U19, U17 und U15 wurden die Spielgemeinschaften mit dem TSV Haag fortgeführt. In allen Teams stellt der St.Wolganger TSV allerdings den Löwenanteil an Spieler. Auch die Heimspiele finden fast ausschließlich alle in St.Wolfgang statt.

Auch 2017 fand wieder das Oster-Jugendturnier für Bambini (U7), F- und E-Jugend (U9/U11) in St.Wolfgang unter der Leitung von Andi Haas statt. Etwa 200 begeisterte Kinder zeigten an zwei Tagen ihr Können am runden Leder und kamen schlussendlich alle zu einem Pokal. Dank der hervorragenden Organisation von Andi unterstützt durch die Jugendtrainer und die Mithilfe vieler Eltern war auch 2017 ein voller Erfolg. Bereits in zwei Wochen (6./7.April) sind die Kids wieder am Start für den „Raiffeisencup 2018“ – mit freundlicher Unterstützung der Raiffeisenbank St.Wolfgang, die die Pokale spendete.

Zudem war erneut die Löwen-Fußballschule in den Sommerferien in St.Wolfgang zu Gast. Knapp 40 Kinder zwischen 8 und 12 Jahren durften an 3 Tagen eine Top Förderung durch die ausgebildeten Trainer erfahren. Mit viel Spiel & Spaß wurden die Fortschritte ohne Mühen erarbeitet und zauberten ein Lächeln auf die Gesichter der Teilnehmer.

A-Jugend (U19)

Nach einer starken Vorrunde und ein Beschnupern der Tabellenspitze verlief die Rückrunde weniger nach dem Geschmack von Trainer Josef Rumpfinger und Atakan Akdemir. Ein Auf und Ab mit unnötigen Niederlagen sorgten am Ende für den 7. Rang in der Kreisklasse Erding/Freising.

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SV Kranzberg	18	12	3	3	50 : 15	35	39	⬆️
2	FC Forstern	18	12	2	4	54 : 24	30	38	⬇️
3	VfB Hallbergmoos	18	12	0	6	51 : 44	7	36	●
4	FC Moosburg	18	9	1	8	63 : 55	8	28	●
5	(SG) BSG Taufkirchen	18	8	2	8	60 : 48	12	26	●
6	(SG) SVA Palzing	18	8	2	8	52 : 48	4	26	●
7	(SG) St. Wolfgang/Haag	18	6	3	9	34 : 54	-20	21	●
8	(SG) SV Berglern/Oberhummel	18	6	1	11	34 : 51	-17	19	●
9	TSV Dornen	18	4	2	12	26 : 59	-33	14	⬆️
10	TSV Allershausen	18	4	2	12	23 : 49	-26	14	⬇️

Abschlusstabelle – Saison 2016/2017 – A-Jugend (U19) – Kreisklasse

Zur neuen Saison konnten wir mit Stephan „Böff“ Rottenwaller einen erfahrenen und ausgebildeten (B-Lizenz) Trainer für unsere A-Jugend verpflichten. Die Personalsituation machte aber eine gemeinsame Kaderplanung mit der B-Jugend notwendig, da es in der U19 insgesamt zu wenig, dafür in der U17 zu viele Spieler für eine Mannschaft waren. So helfen in dieser Saison wechselweise immer wieder Spieler der B-Jugend in der höheren Altersklasse aus. Damit ist das Team zwar das jüngste der Kreisklasse, schlägt sich aber nach wie vor wacker im hinteren Mittelfeld der Liga.

B-Jugend (U17)

Mit einer sehr erfahrenen Gruppe hatte es die B-Jugend in der vergangenen Saison zu tun. Unter der Leitung von Trainer Alexander Oberhuber, unterstützt von Manfred Stauch und Maikel Punscher errang das Team eigentlich weit mehr Punkt, als am Ende in der Tabelle zu Buche standen. Fast die Hälfte aller Gegner zogen im Laufe der Saison ihre Mannschaft zurück, wodurch auch die Tabelle immer wieder entsprechend korrigiert wurde. Am Ende stand ein solider 4. Platz auf dem Papier und aufgrund verfügbarer Plätze in der Kreisklasse damit sogar der Aufstieg „am grünen Tisch“.

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SG Hohenpolding/Steinkirchen	13	11	2	0	33 : 9	24	20	●
2	JFG Sempt/Ending II	12	9	2	1	36 : 12	24	17	●
3	SG Grüntegernbach/Schwindegg	13	10	0	3	35 : 15	20	15	●
4	SG St. Wolfgang/Haag	12	5	2	5	28 : 31	-3	8	●
5	JFG Sonnenfeld II	13	5	0	8	7 : 72	-65	0	●
6	SG Buch II zg.	7	1	1	5	0 : 0	0	0	●
6	SG Haag/Palzing n.A. zg.	7	0	1	6	0 : 0	0	0	●
6	Sp.Gschft.Eichenfeld-Freising II o.W.	12	1	2	9	0 : 0	0	0	●
6	TSV Meesburg II zg.	5	0	2	3	0 : 0	0	0	●

Abschlusstabelle – Saison 2016/2017 – B-Jugend (U19) – Gruppe

In der laufenden Saison unterstützt Alex Huppmann auf dem Co-Trainer-Posten. Zudem werden Trainings häufig zusammen mit der A-Jugend durchgeführt, da auch ein Teil der Spieler dort aushilft. Ähnlich wie die U19 bewegt man sich im hinteren Mittelfeld, was nach dem Aufstieg und der sehr jungen Mannschaft dennoch eine Klasse Leistung ist.

C-Jugend (U15)

Das bewährte Trainergespann Christian Djermeister und Manfred Stauch sorgten für eine furiose Meisterschaft zusammen mit dem U15-Team. Ohne Punktverlust und mit über 100 erzielten Toren stürmte die C-Jugend in die Kreisklasse.

Entscheidend hierfür waren mit Sicherheit auch die Aktionen und Events der Trainer, um den Zusammenhalt der Mannschaft zu stärken. Als Highlight sei hier die Teilnahme am internationalen Turnier in Bibione / Italien erwähnt.



Foto: C-Jugend beim internationalen Turnier in Bibione / Italien

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SG St.Wolfgang/Haag	16	15	0	0	103 : 9	94	48	●
2	SG Berglern/Oberhummel	16	13	1	2	95 : 18	77	40	●
3	SG Grüntegernbach/Schwindlegg	17	12	2	3	81 : 23	58	35	●
4	JFG Sonnenfeld II	17	8	1	8	27 : 36	-9	22	●
5	SG Isen II	17	7	1	9	30 : 65	-35	19	●
5	SG Moosen/Laufkirchen	17	6	3	8	28 : 58	-30	18	●
7	JFG Moosrain 08 II	17	4	2	11	26 : 71	-45	11	●
8	SG Fraunberg III n.A.	17	4	1	12	19 : 89	-70	10	↗
9	TSV Dorfen II	17	3	3	11	21 : 61	-40	9	↘
10	JFG Sempt Erding III zg.	7	0	0	7	0 : 0	0	0	●

Abschlusstabelle – Saison 2016/2017 – C-Jugend (U15) – Gruppe

In der laufenden Saison sind nun zwei C-Junioren-Teams am Start. Aufgrund des nachrückenden, starken Jahrgangs war dies notwendig. Die C1 wird weiter von Christian Djermeister betreut, unterstützt von Manfred Stauch und Alex Huppmann. Die C2 hat Holger Gasch übernommen und ebenfalls von Alex Huppmann unterstützt.

Während sich die C1 noch an den raueren Wind der Kreisklasse anpassen muss und aktuell im hinteren Mittelfeld rangiert, hat die C2 aktuell Tuchfühlung zur Tabellenspitze.

D-Jugend (U13)

Am Ende der Saison 2016/17 standen die beiden D-Jugend-Teams ähnliche in ihren Tabellen wie im Jahr davor. In der Kreisklasse hatte die D1 so manche harte Nuss zu knacken, wohingegen die D2 erneut eine sehr souveräne Saison in ihrer Gruppe gespielt hat.

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	JFG Sonnenfeld	14	14	0	0	101 : 14	87	42	●
2	TSV Isen	14	9	2	3	45 : 28	17	29	●
3	TSV Gröntenegernbach	14	8	2	4	45 : 22	23	26	●
4	SG Wartenberg	14	7	2	5	39 : 35	4	23	●
5	BSG Taufkirchen	14	5	2	7	25 : 36	-11	17	●
6	TSV St.Wolfgang	14	3	2	9	26 : 50	-24	11	●
7	SG Moosinning/Oberding	14	1	3	10	19 : 71	-52	6	●
8	JFG Sempt Erding II	14	1	3	10	16 : 60	-44	6	●

Abschlusstabelle – Saison 2016/2017 – D1-Jugend (U13) – Kreisklasse

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	JFG Moosrain 08 II	15	14	0	1	74 : 7	67	36	●
2	TSV St.Wolfgang II	15	9	0	6	45 : 31	14	21	➦
3	SG Eichenried/Ismaning	14	7	1	6	21 : 23	2	19	➦
4	SpVgg Altenberding III	15	8	1	6	29 : 40	-11	19	➦
5	FC Forstern II	15	4	1	10	21 : 46	-25	10	●
6	DJK Ottenhofen	15	4	1	10	26 : 43	-17	10	●
7	SG Taufkirchen/Inning III	15	4	2	9	11 : 37	-26	8	●
8	JFG Sempt Erding V zg.	8	0	0	8	0 : 0	0	0	●
9	SG Taufkirchen/Inning IV zg.	8	0	0	8	0 : 0	0	0	●
10	SG Wartenberg III zg.	8	3	0	5	0 : 0	0	0	●

Abschlusstabelle – Saison 2016/2017 – D2-Jugend (U13) – Gruppe

In der laufenden Saison kümmern sich Robert Grundner und Alex Huppmann um ein D-Jugend-Team. Aktuell steht die Mannschaft im hinteren Mittelfeld der Kreisklasse Erding.

E-Jugend (U11)

Für die E-Jugend war in der Rückrunde nur noch ein Sieg drin. Dennoch hatten die Jungs Spaß am Fußball dank der Top Betreuung durch Andi Haas und Günter Kellner, die auch in der laufenden Saison zusammen mit Roland Huber und Barbara Reithmayr das Team managen.

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SG Hörlikofen/Wörth	6	6	0	0	48 : 11	37	18	●
2	SV Eichenried	6	4	1	1	41 : 27	14	13	●
3	SV E. Berglern	6	4	0	2	55 : 24	31	12	●
4	SpVgg Langenpreising	6	2	1	3	21 : 23	-2	7	●
5	TSV Isen	6	2	0	4	21 : 40	-19	6	●
6	TSV St. Wolfgang	6	1	0	5	16 : 57	-41	3	●
7	TSV Ending II	6	1	0	5	17 : 37	-20	3	●

Abschlusstabelle Rückrunde – Saison 2016/2017 – E1-Jugend (U13)

F-Jugend (U9) / Bambini (U7)

Zudem waren noch eine F-Jugend- (U9) und Bambinimannschaft (U7) aktiv, die allerdings nur Spiele ohne Wertung bzw Turniere und Freundschaftsspiele absolviert haben.

Für die F-Jugend engagierten sich Susi und Roland Huber, sowie Barbara Reithmayr und für die Bambini zeigt Anton Haslberger schon seit vielen Jahren eine Engelsgeduld. Ein herzliches Dankeschön!

In der laufenden Saison haben sich Tanja und Franz Ostermaier bereit erklärt, die U9 beim Spaß am Fußball zu unterstützen. Auch Tanja Brandlhuber unterstützt fleißig bei den Spielen. Vielen Dank dafür!

Schiedsrichter

Weiterhin Positives hört man von den St. Wolfgang Schiris. Wolfgang Haslberger ist zur Winterpause in die 3.Liga aufgestiegen! Wir gratulieren ganz herzlich!

Weiterhin sind mit Manuel Müller und Benny Wock zwei Schiri in der Landesliga aktiv, sowie Marco Wölfl in der Kreisliga.

Mit Daniel Senkbeil haben wir zudem einen jungen Newcomer bei der TSV-Schiris!

Auch Jakob Luberstetter leitete wieder zahlreiche Spiele der vergangenen und laufenden Saison.

Vielen Dank auch an Markus Stocker, der seit vielen Jahren für St. Wolfgang als Schiedsrichterbeobachter in der Bezirksliga und vor allem als unser Vereinsschiedsrichterobmann unterwegs ist.



Foto: Schiri-Team 2015

Danke!

Ein großer Dank für ihr Engagement als Trainer und Betreuer in der laufenden Saison geht an:

Alexander Auhagen, Alexander Huppmann, Alexander Obernhuber, Andreas Haas, Anton Haslberger, Barbara Reithmayr, Christian Djermeister, Fabian Betz, Franz Hinterwimmer, Gerhard Lex, Günter Kellner, Harald Breiner, Holger Gasch, Maikel Punscher, Manfred Stauch, Peter Hermann, Robert Daumoser, Robert Grundner, Stefan Brandlhuber, Stefan Fietz, Stefan Hermann, Stephan Suchy, Stephan Rottenwaller, Susi & Roland Huber, Tanja Brandlhuber, Tanja & Franz Ostermaier, Theo Blabsreiter, Thomas Walzl, Ulrich Huppmann

Ein Dank auch an die Kiosk-Damen, die Platzwarte, das Schiedsrichterteam, die Grillmeister, die Kassier und Linienrichter, sowie allen Helfern, die auch im Hintergrund dafür sorgen, dass ein Trainings- und Spielbetrieb für aktuell vierzehn Mannschaften gewährleistet ist.

Ein herzliches Dankeschön auch an meine Abteilungsleiterkollegen

Sportliche Leiter: Markus Anderka

Technischer Leiter: Bernhard Thalmaier

Klaus Brandlhuber



ABTEILUNG - RINGEN

JAHRESBERICHT 2017

Zur Jahreshauptversammlung am 18.03.2018

Neben schönen sportlichen Erfolgen und neuen Rekorden in der Vereinsgeschichte wurde bei den TSV-Ringern in 2017 auch das Erscheinungsbild und die Ausrüstung nachhaltig verbessert. Unser neues Logo und der Kampfname „die Ringerwölfe“ sorgen merklich für Begeisterung und Identifikation. Damit sind auch unsere neuen Wettkampftrikots bedruckt, die wir durch die Unterstützung einiger Sponsoren anschaffen konnten und die uns sicher ein Jahrzehnt begleiten werden. Auch die Anschaffung einer dritten 9x9Meter-Matte war ein großer Schritt, der es uns jetzt ermöglicht ohne Probleme Turniere und Meisterschaften auszurichten.



Rückblick Mannschaftskämpfe :

Die **Männermannschaft** absolvierte in der Gruppenoberliga Süd nach Startproblemen in Diedorf eine gute Saison und musste sich nur noch dem Meister und Aufsteiger Hallbergmoos II zweimal geschlagen geben. Trotz einer noch mal verschärften Situation in den schweren Gewichtsklassen reichte es wieder zu **Platz 2** in der Endtabelle. Mit viel Teamgeist stellten sich vor allem Bastian Prey und die Urban-Brüder in den Dienst der Mannschaft und kämpften oft zwei Klassen über ihrem eigentlichen Gewicht. Bester Punktesammler war wieder Jawad Khalilah gefolgt von Bastian Prey und Alex Urban. Weiterhin kämpften Amir Husseini, Ludwig Grundeis, Mate Jaszmann, Rafael Knish, Niklas Zimmermann, Markus Urban, Kevin Kästle, Michael Flurer, Kosta Chorbadzhiyski und Andi Drobny.

Abschlusstabelle Männer Gruppenoberliga Süd 2017:

<u>Platz</u>	<u>Verein</u>	<u>Punkte</u>
1	SVS Hallbergmoos II	28 : 0
2	TSV St. Wolfgang	22 : 6
3	SpVgg Freising II	12 : 14
4	TSV Westendorf III	12 : 16
5	TSV Trostberg	12 : 16
6	SV Untergriesbach II	10 : 16
7	TSV Diedorf	10 : 18
8	TSG Augsburg	4 : 24



Auch die **Schülermannschaft** wiederholte exakt das Ergebnis der Vorsaison und musste erneut nur dem SC Unterföhring den Vortritt lassen. In der Finalrunde gab es gegen den TV Feldkirchen zwei klare Siege und somit Platz 3 in der Gesamtwertung. Leider mussten wir die Saison praktisch ohne unsere Schwergewichtler durchstehen, sonst wäre vielleicht mehr möglich gewesen.

Erfreulich war, dass die zehn Gewichtsklassen mit 19 verschiedenen Kämpfern meist voll besetzt waren. Bester Punktesammler war erstmals Lukas Rimpfl vor Michael Warmedinger und Milad Karimi. Die weiteren Ringer waren: Severin Attenberger, Hannah Alsters, Maxi Brandlhuber, Lian Huber, Max Schauer, Adrian Schöder, Mia Szilas, Kilian Attenberger, Laurin Huber, Leon Göschl, Kevin Schöder, Georg Scheffler, Dominik Kastl, Morteza Dawodi, Simon Vogl und Peter Jaszmann.

Abschlusstabelle - Jugend Bezirksliga Obb. A 2017:

<u>Platz</u>	<u>Verein</u>	<u>Punkte</u>
1	S - SC Isaria Unterföhring	14 : 2
2	S - TSV St. Wolfgang	8 : 8
3	S - AC Penzberg	7 : 9
4	S - SpVgg Freising	6 : 10
5	S - SVS Hallbergmoos	5 : 11

Finalrunde Oberbayern

<u>Platz</u>	<u>Verein</u>	<u>Punkte</u>
1	SC Isaria Unterföhring	4 : 0
2	ESV München-Ost	0 : 4
3	TSV St. Wolfgang	4 : 0
4	TV Feldkirchen	0 : 4



Bei Meisterschaften und Turnieren wurden folgende Plätze erkämpft:

Deutsche Meisterschaften:

Kein Teilnehmer

Bayerische Meisterschaften:

1. Platz	Hannes Rösch	Jugend - C	Freistil
2. Platz	Georg Scheffler	Jugend - A	Gr-Röm
2. Platz	Georg Scheffler	Jugend - A	Freistil
4. Platz	Bayerische Mannschaftsmeisterschaft Jugend		
5. Platz	Bayerische Mannschaftsmeisterschaft Schüler		

Oberbayerische Meisterschaften:

1. Platz	Hannes Rösch	Jugend - C	Freistil + Gr-Röm
	Kevin Schöder	Jugend - C	Freistil + Gr-Röm
	Georg Scheffler	Jugend A/B	Freistil + Gr-Röm
	Lian Huber	Jugend - D	Freistil + Gr-Röm
	Jawad Khalilah	Männer	Freistil + Gr-Röm
	Lukas Rimpfl	Jugend – D	Freistil
	Simon Vogl	Jugend – A/B	Freistil
	Hannah Alsters	Weibl. Schüler	Freistil
	Mia Szilas	Weibl. Schüler	Freistil
	Laurin Huber	Jugend - C	Gr-Röm
	Severin Attenberger	Jugend - E	Gr-Röm

Dazu gab es noch 4 Silber- und 8 Bronzemedailen bei den Oberbayerischen Meisterschaften. Bei der nächsten Sportlerehrung vom Landkreises Erding sind wir also mit einem Rekordaufgebot vertreten.

Im Laufe des Jahres waren wir zusätzlich noch bei zwölf Einzelturnieren am Start, bei denen 12 verschiedene Kämpfer zusammen 29 (!!!) erste Plätze belegten. Das lässt uns weiter optimistisch in die Zukunft blicken, wenngleich wir bei den Allerjüngsten derzeit etwas Nachholbedarf haben.

Insgesamt gingen im Jahr 2017 im Schülerbereich 28 Kämpferinnen und Kämpfer für den TSV auf die Matte, im Jugend- und Männerbereich waren es 12 Athleten. Es wurden dabei bei Turnieren und Mannschaftskämpfen 904 Kämpfe (348 Mannschaft und 556 Turniere) absolviert, ein neuer Rekord in der Vereinsgeschichte.

Der **Trainingsbetrieb** läuft unverändert zum Vorjahr. Rene Schöder und Jan Melzer betreuen die Schülergruppe (10-14 J.). Tanja Demmel und Albert Föstl kümmern sich um die Bambinis (6-9 J.). Männer- und Jugend betreuen Ludwig Attenberger und Albert Föstl. Alle sind ausgebildete Fachübungsleiter!

Unser Nachwuchsangebot „**Kinderturnen & Rangeln**“ findet bei den Kindern von 3 – 6 Jahren weiter guten Zulauf und auf den Ringerplatten wird fleißig gespielt, geturnt und gerangelt. Verantwortlich sind hier Peggy und Werner Göschl die vorübergehend auch vom TSV-BUFDI Alex Hupmann unterstützt werden.

Zur **Nachwuchsförderung** besuchen wir weiter regelmäßig das Stützpunkttraining des Ringerbezirkes Oberbayern und die Kader-Maßnahmen des BRV. Außerdem waren wir mit drei Ringern beim Trainingscamp anlässlich der Junioren-Europameisterschaft in Dortmund vertreten.

Das **Deutsche Sportabzeichen 2017** absolvierten diesmal nur gut 15 Aktive, hier wollen wir im neuen Jahr auch organisatorisch wieder zulegen.

Das **Ringer-Grillfest** auf dem TSV-Gelände im Juli war von Schülern, Eltern, Aktiven und Abteilungsfreunden wieder gut besucht. Die Pokale für die **Vereinsmeister der Schüler und Männer** gingen bei den Schülern an Titelverteidiger Lukas Rimpfl knapp vor Lian Huber und Severin Attenberger. Den Männer/Jugend-Pokal holte Jawad Khalilah vor Ludwig Grundei und Mate Jaszmann. Die Auszeichnungen und Preise für den **Trainings-Champion 2017** holten sich Lukas Rimpfl (Schüler) und Rafael Knish (Männer). Zwei Wochen vorher war auch das vierte **Ringer-Camping-Wochenende** wieder ein tolles Erlebnis. Diesmal waren wir mit wieder über 30 Teilnehmern im Altmühltal – gelebte Integration und tolles Teambuilding.

Bei den **Kampfrichtern** sind wir mit Bezirks-Kampfrichterobmann Jan Melzer und Johannes Scheffler unverändert besetzt.

Wie immer möchte ich mich zum Abschluss bei allen Helfern und Mitgliedern, sowie bei allen Freunden und Gönnern der Ringer-Abteilung für die Unterstützung im letzten Jahr herzlich bedanken.

Hoffen wir auf weitere positive Erlebnisse in 2018!

Kraft Heil!

Albert Föstl

6. Jahresbericht Abteilung Ski

Skigymnastik

Mit Skigymnastik bereiten Sie sich ideal auf Ihren nächsten Skiurlaub oder für die Tagesskifahrten mit dem TSV in die Alpen vor. Skigymnastik verringert die Verletzungsgefahr, senkt die Anfälligkeit für Muskelkater und steigert die Sicherheit auf der Piste. Dafür ist es wichtig, bereits einige Wochen vor dem Skifahren mit dem Training zu beginnen. Selbst Profis legen die Grundlage ihrer Weltcup – Leistung bereits im Sommer.

Die drei Übungsleiterinnen Renate Schrägle, Manuela Heller und Andrea Reiter zeigen uns, wie wir mit einfachen Übungen, geringen Zeitaufwand und ohne Geräte fit fürs Skifahren werden. Die Kombination aus reiner Skigymnastik mit Dehnungs – und Rückengymnastik hält einen rundum fit und schafft einen idealen Ausgleich zum Alltag. Und wie überall – der letzte Schwung kommt durch die passende Musik.

Sie sorgen so den Winter über für die nötige Fitness und auch diejenigen, die nicht Skifahren, sondern sich den Winter über nur fit halten wollen sind auch immer herzlich willkommen. Die Teilnehmerzahlen steigern sich Jährlich und sind sehr erfreulich.

Hiermit möchte ich mich und auch im Namen der Teilnehmer bei Renate, Manuela und Andrea recht herzlich bedanken.

Sommerprogramm

Auch im Sommer unternahmen wir alle paar Wochen Dienstag abends mit dem Radl kleine Rundfahrten, um die schöne Landschaft bei uns ein wenig zu erkunden. Bei der Rückfahrt war meistens ein Biergarten – Besuch mit dabei.

Christkindlmarkt

Zum ersten mal in der Geschichte der Skiabteilung, wurde ein Stand am St.Wolfganger Christkindlmarkt absolviert. Die Mädls und Jungs waren hoch motiviert, und so Spiegelte sich der ganze Ablauf vom Aufbauen übern Verkauf bis zum Abbauen sehr positiv ab.

Von selbst gebastelten Holzkerzen, leckeren Getränken und eine Kleinigkeit zum Essen war alles dabei, was zu dem **Guten Gelingen** beitrug.

Skifahrten

Für die Saison 2017/18 sind wieder fünf Skifahrten ins Nachbarland Österreich geplant.

Der erste größere Schnee kam in der Saison schon zum 1.Advent, so das viele Skigebiete ihr Skiopening schon auf Anfang Dezember vorverlegten.

Doch die Feiertage lagen im Jahreswechsel eher ungünstig, weil hier auch andere TSV Veranstaltungen statt fanden und ich somit versuche, dem auszuweichen.

Skifahrten im einzelnen :

Saison 2017

(drei Fahrten waren schon vor der letzten Jahreshauptversammlung)

Sonntag 12.März 2017

Skifahrt ins **ALPBACHTAL - WILDSCHÖNAU**

Trotz einigermaßen schönem Wetter, mangels Teilnehmer abgesagt !

Samstag 22. April 2017

Skifahrt zur **ZILLERTAL ARENA / LEDERHOSEN – Wedel Finale**

14 Teilnehmer

Traumhaftes Wetter, oben 35 cm Neuschnee, freie Pisten und kein Andrang mehr an den Liften.

Ein Highlight ist nun seit drei Jahren unsere Saison – Abschlussfahrt in die *Zillertal – Arena* zum **Lederhosen – Wedel Finale**.

Unter dem Motto „**FRÜHLINGSSKILAUF – IN TRACHT NATÜRLICH** „

Das Saisonfinale steht ganz im Zeichen von Dirndl & Lederhose. Spürbar steigende Temperaturen, perfekter Firn und Sonne ohne Ende machen den Frühlingslauf so besonders.

Das Finale ist immer eine Woche nach Ostern. Weil 2017 das schon Richtung Ende April einschlug, war die Woche zuvor der meiste Schnee schon geschmolzen. Alle dachten, das wars ... denkste, ein paar Tage davor kam nochmal ein Tief mit einer Kaltfront und brachte in den Hochlagen nochmal 30 – 40 cm Neuschnee. Wir fanden oben beste Pistenverhältnisse vor und Nachmittag bewegten wir uns ausschließlich nur im freien Gelände.



Saison 2018

Samstag 20. Jan. 2018

Skifahrt nach **FIEBERBRUNN**

46 Teilnehmer

Bedingungen: Schneelage und Pisten waren Topp !

Tage zu vor - ergiebiger Schneefall, 40 cm Neuschnee. In der Früh war das Pillerseetal noch voller Wolken, aber bei der Ankunft schaute schon die Sonne durch und im Laufe des Tages wurde es immer schöner. **Und...** für alle Tiefschnee – Freaks war es wieder ein Traum, solche Massen an frischem Pulverschnee hat man nicht oft in einer Saison.

Sonntag 4. Februar 2018

Skifahrt nach **AXAMER LIZUM**

Abgesagt – fast keine Anmeldungen, zu viele Faschings - Veranstaltungen !

Samstag 24. Februar 2018

Skifahrt nach **SÖLL – RODEL und NACHTSKIFAHRT**

87 Teilnehmer – davon 52 Skifahrer und 35 Rodler

10 km beleuchtete Skipisten, 2 Rodelbahnen mit a 3.8 km länge, bis 1 Uhr in der Früh beleuchtet.

Um 16.00 Uhr brachen 85 Hochmotivierte Rodler und Skifahrer zum Abendbetrieb nach Tirol ins Skigebiet „**Söll**“ auf. Es erwartete uns ein Super Event, mit optimalen Schnee und Wetterbedingungen, auch die Feierlaune nahm nach kurzer Zeit schon rasant Fahrt auf. Aber bei ca. 2/3 der Fahrt trübte dann die Stimmung, als ich bei der Kartenvorbestellung erfuhr, dass es im Skigebiet Technische Probleme mit dem „Hexensechser“ (Lift zur Hohen Salve rauf) gibt und zum Abendbetrieb ausfällt. Von hier aus würde man die zwei schönsten Abfahrten starten – was auch richtig schade war.

Auch die Rodler waren von den zwei Bahnen (Hexenritt und Mondrodelbahn) alles andere als begeistert. Durch die hohe Anzahl der Tagesausflügler (112 Busse nur am Tage) waren die Rodel Strecken schon derart durchgepflügt worden, so dass sich die Begeisterung sehr schnell in Grenzen hielt.

Doch die Wintersportler ließen sich nicht unterkriegen und die Feierlaune kam durch die verschiedenen Hütten keinesfalls zu kurz.. Um 23.45 Uhr traten wir dann, bestens gelaunt die Rückfahrt nach St. Wolfgang an. Leider hatte sich am Abend eine Teilnehmerin an der Hand verletzt und wir steuerten um halb zwei in der Früh noch das Wasserburger Krankenhaus an.

Kurz umein sehr amüsanter Ausflug – mach mal nächstes Jahr wieder, allerdings werde ich versuchen, ein anderes Gebiet zu finden .

Weitere Skifahrten in der Saison 2018

Sonntag 11.März 2018

ALPBACHTAL - WILDSCHÖNAU

Samstag 14. April 2018

ZILLERTAL ARENA

LEDERHOSEN – Wedel Finale

Die Skifahrten sind natürlich auch eine besondere Gelegenheit für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, gemeinsam mit Freunden einen schönen Skitag zu verbringen.

Abschließend möchte ich mich noch bei allen bedanken, die im vergangenen Jahr die Skiabteilung in irgendeiner Form unterstützt haben. Besonderen Dank gilt natürlich den Teilnehmern der Skifahrten. So bleibt zu hoffen, dass der Winter in der nächsten Saison auch wieder genügend Schnee bringt und das Interesse bei allen Wintersport – Begeisterten groß ist.

Mich würde es wieder sehr freuen, wenn ihr wieder zahlreich dabei seid in der kommenden Saison und wünsche

SKI HEIL

Albert Stadler

Ski Abteilungsleiter

7. Jahresbericht Abteilung Stockschiitzen

Kreisligameister 2017! Mit diesem groÙen Erfolg der 1. Mannschaft endete die Wintersaison 2016/2017. Durch einen uberragenden 2. Turniertag konnten die Stockschiitzen Johann Schwimmer, Andreas Gahbauer, Thomas Ostermaier und Michael Handwerker den Ruckstand aus dem 1. Turniertag noch aufholen und mit dem Turniersieg auch den damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksliga Nord feiern. Die 2. Mannschaft (Sigi Zehetmeier, Markus Frank, Erich Kiefinger und Peter Fischer) sicherte sich in diesem Feld der 19 Mannschaften den 15. Platz.

Mittlerweile ist auch die diesjahrige Eissaison abgeschlossen. Nach dem Aufstieg in die Bezirksliga sprang am Ende fur die 1. Mannschaft nur der 24. Platz (von 27 Teilnehmern) heraus. Ob dies fur den Klassenverbleib reicht, steht noch nicht fest, da die Ligaeinteilung neu uberarbeitet wird. Die 2. Mannschaft trat mit den 2 neuen Stiickschiitzen Marco Kwiotek und Bernhard Drobny, die erst 2017 mit dem Training begonnen und in die Abteilung eingetreten sind, zusammen mit Markus Frank und Peter Fischer wieder in der Kreisliga an und platzierte sich als 11. Auch die Mixed-Mannschaft war im Winter aktiv. Sie belegte im Bezirkspokal in Mittenwald ebenfalls den 11. Platz.

Das fur uns wichtigste Turnier auf Eis fand allerdings am 3. Marz auf dem Bramer Weiher statt. Der spate Winter meinte es gut und erlaubte auch dieses Jahr wieder die Austragung des Gemeindepokals auf Natureis.

Auch die Sommersaison 2017 konnte mit dem Turniersieg beim Herrenturnier in Langenpreising einen Hohepunkt vorweisen. Im Meisterschaftsbetrieb wurden folgende Ergebnisse erzielt: Die Mixed-Mannschaft trat in der Bezirksliga A an und landete im Mittelfeld auf dem 7. Platz. Die 1. Mannschaft der Herren sicherte sich in der Bezirksliga Mitte mit dem 11. Platz den Klassenerhalt und die 2. Mannschaft verpasste in der Kreisklasse C mit dem 4. Platz wieder nur ganz knapp den Aufstieg.

Das fur uns wichtigste Turnier auf unserer eigenen Anlage, ist zweifelsohne das Jakob Gabler Gedachtnisturnier. Dieses fand letztes Jahr bereits zum 4. Mal statt. Die AH FuÙballer konnten sich bereits zum 2. Mal unter den teilnehmenden 9 Mannschaften durchsetzen und den Wanderpokal uberreichen lassen. Franz Hinterwimmer – dir wieder ein herzliches Vergelt's Gott fur die Organisation!

Sobald der Termin fur dieses Jahr feststeht werden alle Abteilungen wieder eingeladen.

Insgesamt nahmen unsere Stockschiitzinnen und Stockschiitzen inklusive der Meisterschaften und Pokalwettbewerbe an 43 Sommer- und 11 Winterturnieren teil.

Wir selbst waren wieder Ausrichter von 3 Freundschaftsturnieren im Sommer, dem Raiffeisenwanderpokal in der Eishalle des ESC Dorfen und nach langerer Zeit wieder fur das Stockschiitzenurnier um den Wanderpokal des Geschichtsvereins der Reichsgrafschaft Haag e.V. auf unseren Asphaltbahnen.

Neben dem Sportlichen beschaffigte sich die Abteilung auch mit dem Thema - Bau einer eigenen Stockhalle. Dazu informierten wir uns bei Vereinen, die in jungster Zeit solche Projekte umsetzen konnten. Als nachste Schritte geht es darum die Kosten und den Aufwand genauer abzuschatzen sowie zu klaren, ob dies von der Abteilung und dem gesamten TSV gestemmt werden kann.

Der ein oder andere Leser, vermisst sicherlich die Ergebnisse der Damenmannschaft. Leider schaffen wir es aktuell nicht, eine Damenmannschaft zu stellen. Daher besonders der Aufruf an alle Mädchen ab 14 Jahren und Frauen bei uns einzusteigen.

Unser Trainingsbetrieb für alle findet immer montags ab 20Uhr statt – von April bis Oktober auf den Asphaltbahnen und von November bis März in der Kunsteishalle Dorfen. Alle eisstockinteressierten Jugendlichen, Frauen, Männer und diejenigen, die es gerne werden möchten, sind uns ganz herzlich bei unseren Trainings willkommen – Ausrüstung zum Ausleihen vorhanden!

Für die Abteilung Stockschißen

Michael Handwerker

8. Jahresbericht Tennis

In den vergangenen beiden Jahren konnten wir in unserer Abteilung endlich wieder einen leichten Aufschwung feststellen. Bei den Freizeitspielern und insbesondere der Jugend haben wir einige neue Spieler für unseren Sport begeistern können.

Die neue Saison begann für die Tennisspieler Ende März wieder einmal mit dem Herrichten der Tennisplätze. 12 to Sand wurden neu eingebracht. Drei Wochenenden wurden benötigt um die Plätze startklar zu machen. Viele Personen haben hierbei mitgeholfen. Und zum Saisonstart gab es auch drei neue Spielfeldnetze.

Für unsere Jugend fand Freitagnachmittag ein regelmäßiges Jugendtraining statt. Während der Saison hat sich hier eine stabile Gruppe zusammengefunden. Drei Kinder nahmen sogar am TennisCamp beim Nachbarverein TC Dorfen teil.

Schnell wurde klar, dass die älteren Jungs und Mädels auch an einem Mannschaftsbetrieb für 2018 interessiert sind. Im Herbst haben wir dann mit unserem Nachbarverein Maitenbeth ein Freundschaftsspiel für die Kinder organisiert, um erste Erfahrungen für den Spielbetrieb zu sammeln.

Die Tennisbegeisterung bei den Kindern ist so groß, dass wir auch in den Wintermonaten einmal monatlich mit etwa 9 Kindern zum Training in die Tennishalle nach Grafing gefahren sind.

Bei den Erwachsenen nahmen mit einer Damen und einer Herrenmannschaft erneut zwei Mannschaften des TSV an der Verbandsrunde teil.

Die Damenmannschaft tat sich nach dem Aufstieg in die Kreisliga erwartungsgemäß schwer. Zum Ende der Saison konnte ein vorletzter Platz belegt werden.

Im vergangenen Sommer mussten wir Nina Asperger nach vielen Jahren der Mitgliedschaft, aus familiären Gründen, von unserem Verein verabschieden. Damit löste sich leider auch die Damenmannschaft auf.

Unsere Herren 30 konnten zum Saisonabschluss in der Kreisliga einen erfolgreichen zweiten Platz belegen.

An unserer Vereinsmeisterschaft nahmen im vergangenen Jahr erneut nur die Herren teil. Den Titel sicherte sich zum Schluss wie in den Vorjahren Georg Neumaier vor Helmut Brandl.

Nach 12 Jahren Pause konnten wir wieder ein vereinsinternes „Schleiferlturnier“ durchführen. Knapp 20 Spieler nahmen an dem Gauditurnier teil. Wiederholung gewünscht.

Viel Engagement zeigten unsere Tennisspieler auch beim Herbstputz und den damit verbundenen Rodungsarbeiten an der Westseite der Plätze. Tonnenweise wurde hierbei das Holz aus dem Wall herausgeschnitten und endlich wieder die Tribüne freigelegt.

Für die kommende Sommersaison haben wir erneut eine Herrenmannschaft (Ü30) und zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte eine Jugendmannschaft (U14) für die Verbandsrunde angemeldet.

Für die Unterstützung unserer Abteilung bei allen Spielen, Veranstaltungen und den Arbeitseinsätzen möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Herzlichen Dank an Alexander Loipfänger für sein Engagement in unserem Jugendbereich.

Für die kommende Saison wünsche ich uns bei allen Aktivitäten viel Spaß und hoffe dass weiterhin viele tennisbegeisterte den Weg zu uns finden.

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Alsters Abteilungsleitung Tennis

9. Jahresbericht Abteilung Tischtennis

Rückblick auf die Saison 2016/2017

Die **Jugendmannschaft** startete in der 1. Kreislige. Trotz großem Eifer der Spieler mussten sie sich mit dem letzten Tabellenplatz zufrieden geben. Aber eine positive Tendenz war erkennbar.

Abschlusstabelle Kreislige 1 Jugend:

		Punkte
1.	TuS Mettenheim I	13:03
2.	Vfl Waldkraiburg III	11:05
3.	TSV Polling I	09:07
4.	PSV Dorfen	06:10
5.	TSV St. Wolfgang	01:15

Die **Erste Herrenmannschaft** konnte durch eine schon traditionell starke Rückrunde den Klassenerhalt in der 1. Kreislige sichern und belegte am Ende den 6. Rang.

Abschlusstabelle Kreislige 1 Herren:

		Punkte
1.	TSV Haag I	34:02
2.	TSV Gars II	31:05
3.	TSV Polling II	24:12
4.	TSV Taufkirchen I	24:12
5.	Vfl Waldkraiburg II	20:16
6.	TSV St. Wolfgang I	12:24
7.	TV Kraiburg I	12:24
8.	SV Niederbergkirchen III	11:25
9.	TSV Ampfing I	06:30
10.	TuS Mettenheim I	06:30

Die „**Zweite**“ spielte in der 3. Kreisliga eine solide Saison. Die Mannschaft befand sich nie in Abstiegsgefahr konnte aber auch in den Aufstiegskampf nicht eingreifen.

Abschlusstabelle der 3. Kreisliga Herren:

	Punkte
1. SV Schwindegg I	28:00
2. VfL Waldkraiburg IV	22:06
3. TSV Garts IV	19:09
4. TSV Haag III	15:13
5. TSV St. Wolfgang II	11:17
6. SV Niederbergkirchen IV	08:20
7. TSV Ampfing III	07:21
8. TuS Mettenheim III	00:28

Laufende Saison 2017/2018

Die laufende Saison neigt sich dem Ende zu. Noch vor Ostern sind wir mit den Punktspielen fertig.

Ein ganz erfreuliches Ergebnis ist von der **Jugendmannschaft** zu vermelden. Unsere Jungs haben ihre Punktspiele bereits beendet und sind von der Tabellenspitze nicht mehr zu verdrängen. Die Meisterschaft berechtigt zum Aufstieg in die Bezirksliga, was einer Bubenmannschaft aus St. Wolfgang seit über 30 Jahren nicht mehr gelang. Da andere Mannschaften noch die letzten Punktspiele absolvieren müssen, kann noch keine Abschlusstabelle erstellt werden.

Die 1. Herrenmannschaft war nach der Vorrunde wieder einmal Tabellenletzter. Die Rückrunde verläuft bisher jedoch wesentlich besser was nicht zuletzt unserm Neuzugang Hartwig Gross geschuldet ist. Nach bereits vier Siegen im Jahr 2018 steht die Mannschaft derzeit bereits auf einem Nichtabstiegsplatz.

Beim **Grafschaftsturnier 2017** in Soyen belegte der TSV St. Wolfgang, stark ersatzgeschwächt, den letzten Platz.

Bei der Vereinsmeisterschaft 2017 sicherte sich unser Neuzugang Hartwig Gross zum Einstand gleich den Titel. In einem hochklassigen Endspiel bezwang er knapp in 5 Sätzen den Titelverteidiger Josef Moser.

Am Ende meines Berichts möchte ich mich bei allen Mitglieder und Unterstützern der Abteilung bedanken. Mein besonderer Dank gilt Thomas Gfüllner, der nicht nur eine wertvolle Stütze der 1. Mannschaft ist, sondern sich intensivst um das Training des Nachwuchses kümmert. Der Erfolg ist offensichtlich, s. o.

Helmut Brandl

Abteilungsleiter

10. Jahresbericht Abteilung Turnen

VORSCHAU

Liebe Mitglieder,

ich, Andrea Lindner gebe mein Amt als Abteilungsleiterin Turnen ab März 2018 an Andrea Reiter weiter:-)
Sie ist für den TSV schon länger bei der Skigymnastik tätig und leitet seit kurzem auch das Kinderturnen.
Andrea hat den Übungsleiterschein, ist voll motiviert mit tollen Ideen und genau die richtige Nachfolgerin, zumal sie auch noch einen kleinen Buben hat:-)

Ich bin total froh, die Bestbesetzung für dieses Amt gefunden zu haben und wünsche (der jungen) Andrea bei all ihren Aktivitäten noch ganz lange, viel Spass und Freude.

Außerdem möchte ich mich bei meinen Übungsleitern für die langjährige, tolle Zusammenarbeit bedanken.

Es hod Spaß gmacht, bleibt's gsund!!!

Eure Andrea (die "ältere")

Frauenturnen montags:

04.03.2018 - Wir sind eine Gruppe von max. 17 Frauen zwischen 40-70 Jahren und treffen uns montags von 19-20 Uhr zur Gymnastik in der Schulturnhalle. Das Programm umfasst Aufwärm- und Dehnungsübungen sowie Elemente aus verschiedensten Bereichen wie Qi Gong, Wirbelsäulengymnastik, Rückenschule und Yoga, sowie unterschiedliche Meditations- und Achtsamkeitsübungen.

Diese Übungen sind für alle Altersgruppen geeignet, die Spaß an Bewegung haben und etwas für die Beweglichkeit ihres Körpers tun wollen. Im Sommer verlegen wir, bei zu großer Hitze in der Halle, die Stunden ins Freie oder Walken auch mal in der näheren Umgebung an der frischen Luft.

Auch das Gesellige kommt nicht zu kurz, denn im Anschluss trifft man sich meist noch in einer Gaststätte in gemütlicher Runde. Einmal im Jahr, vor den Sommerferien, machen wir einen Ausflug mit Wanderung und zum Jahresausklang gibt es eine kleine Weihnachtsfeier.

Sandra Obermeier

Männerturnen montags:

25.02.2018 -Du willst dich sportlich betätigen? Dann bist du bei den Turnern genau richtig.

Wir sind ein junggebliebenes Team unabhängig ob Profi oder Freizeitsportler zwischen Mitte vierzig und Ende sechzig. Im Vordergrund stehen die Erhaltung der Fitness und der Spaß miteinander Sport zu treiben.

Wir beginnen mit Aufwärm- und Dehnübungen. Um den Kreislauf in Schwung zu bringen spielen wir ein lockeres Fußballmatch. Anschließend folgen Übungen zum Mobilisieren und kräftigen der Muskulatur. Nach dem Dehnen spielen wir noch zwei Sätze Volleyball.

Neuzugänge sind bei uns jederzeit willkommen. Das Training findet von September (Ende der Sommerferien) bis zu den Pfingstferien jeden Montag ab 19.45 Uhr in der Goldachhalle statt.

Auch außerhalb der Halle sind wir aktiv wie z.B. Fahrradfahren, Sommerfest, Dorffest usw.

Kontakt:

Martin Schweiger

Tel. 08081/8526

Madschweiger@gmx.de





Seniorenturnen dienstags:

In der Turnhalle der Grundschule trifft sich Dienstags von 16.00 bis 17.00 Uhr eine kleine feine Runde von Seniorinnen. Zusammen halten sie sich fit mit Zirkel, Übungen mit verschiedenen Handgeräten, Redondo Ball und allgemeinen gymnastischen Übungen. Das gesellige kommt auch nicht zu kurz. Wir beenden das Jahr mit einer Weihnachtsfeier und vor den großen Ferien mit einem Essen im Biergarten.

Bauer Jutta

Frauenturnen mittwochs:

Wir treffen uns jeden Mittwoch von 19.00 – 20.00 Uhr im Sportheim Lappach.

Unsere Gruppe besteht aus 19 Teilnehmerinnen, inzwischen sind wir im Alter von 60+.

Die Gymnastikstunde setzt sich zusammen aus:

- Erwärmungsübungen
- Kräftigungsübungen
- Dehnübungen
- Entspannungsübungen

Verschiedene Themen werden angeboten:

- Gesunder Rücken, starker Rücken
- Aktiv und beweglich mit 60+
- Osteoporose vorbeugende Gymnastik
- Yoga-Übungen 50+
- Faszien-Training
- Qi-Gong
- Gleichgewichts-Training

Zur Gymnastik benutzen wir u.a. Hanteln, Stäbe, Therabänder.

Unsere Gymnastik wird von der passenden Musik begleitet.

Wir haben Spaß an der Bewegung und wissen, wie wichtig es ist, uns fit zu halten. Gerne treffen wir uns auch zur Weihnachtsfeier, machen kleine Wanderungen mit Einkehr oder einen Ausflug.

Februar 2018

Anneliese Contardo

Vertretung: Gerda Reich-Loidl





Step-Aerobic donnerstags:

Nach einer geringen Teilnehmerzahl im Januar sind die Teilnehmerinnen wieder von ihrem Winterschlaf erwacht und zahlreich zu den Stunden gekommen. Für ein paar neue Gesichter haben wir immer Platz und der Einstieg ist jederzeit möglich. Wir sind der einzige Verein in der Umgebung welcher momentan eine Step-Stunde anbietet. Zurzeit ist es keine Trendsportart, obwohl es viel zu bieten hat.

Es werden Kondition und Koordination trainiert und natürlich darf ein Kräftigungsteil nicht fehlen. Nach einer angenehmen Dehnungs- und Entspannungsphase gehen die Damen mit einem guten Körpergefühl nach Hause. Unser Training dauert 90 Minuten, die durch Musik und abwechslungsreiche Übungen wie im Flug vergehen.

Was mich jeden Donnerstag freut, ist unser super Spiegel und die gut funktionierende Musikanlage in der Halle. Da wir so toll ausgerüstet sind, findet im März 2018 der Workshop zum Thema „Dance keep it simple“ vom BTV statt.

Wirbelsäulengymnastik donnerstags:

Diese Stunde findet immer am Donnerstag von 20.30 Uhr – 21.30 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl ist leider sehr gering, da es im Winter schon sehr früh dunkel ist und die Leute sich nicht mehr motivieren können. Im Sommer ist das Wetter oft zu schön, um in die Halle zu gehen. Es wäre toll, wenn sich ein paar Leute mehr finden würden, die um diese späte Uhrzeit noch etwas für einen gesunden und starken Rücken tun wollen.

Um das Training abwechslungsreich zu gestalten, haben wir Kleingeräte, wie Hanteln, Ball, Stab und Theraband zur Verfügung. Entspannung und Dehnung kommt in dieser Stunde nicht zu kurz, damit man mit einem angenehmen Körpergefühl gut schlafen kann.

Bitte zu allen Stunden **immer** Turnschuhe und Matte mitbringen!

März 2018

Eure Maria Schwimmer

Kinderturnen 4 – 7 Jahre mittwochs:



November 2017 -**Auf die Plätze, fertig, los... ab in den Dschungel**, hieß es beim KINDERTURNEN-SCHNUPPERTAG des TSV St. Wolfgang beim diesjährigen Ferienprogramm. Die Goldachhalle verwandelte sich in einen riesigen Abenteuer Urwald vom Affenfelsen bis zur Tarzanschaukel hatten die kleinen Krokodile und Äffchen einiges zu bewältigen. Als Belohnung für das fleißige Mitmachen erhielt jedes Kind noch eine Medaille verliehen.

Seit **dem 20.09.2017** findet das **Kinderturnen (4-7 Jahre)** regelmäßig **immer mittwochs von 15:00 bis 16:00 in der Goldachhalle** statt.



Das Thementurnen macht den kleinen riesen Spaß mal im Wilden Westen, als Burgfräulein und Ritter auf Drachenstein oder mit dem Dorffestbus zum St. Wolfgangener Entenrennen . Auch die kleinen Wettkämpfe vor allem Mädels gegen Jungs motiviert die kleinen Turner jedesmal.



Als Belohnung erhalten die Kinder nach jeder Turnstunde einen passenden Aufkleber zum Stundenthema für Ihre Medaille die inzwischen als Motivationshilfe große Bedeutung und Wert bei den Kindern hat. Erleben zu dürfen wie sich die kleinen Turner entwickeln und wie phantasievoll und ideenreich sie an die Geräteaufbauten herangehen, motiviert uns natürlich sehr. Wobei man dazusagen muss, dass es ca. 1,5 Stunden Auf- und Abbaupzeit ist, die wir vor und nach einer Turnstunde bewältigen müssen.

Mit derzeit 28 Kindern und 4 ehrenamtlich fleißigen Mamas kann das Kinderturnen gut stattfinden. Es gibt derzeit auch eine Warteliste die momentan 12 Kinder umfasst.

Auf das neue Turnjahr 2018 das genauso spannend und lustig werden soll wie 2017 endete!

Eure Andrea Reiter und Yvonne Bauer

Eltern - Kind - Turnen

(ist für Kinder die gerade laufen können bis ca. 4 Jahre)

ist Bewegung und Spaß beim gemeinsamen Spielen und Turnen

Im Vordergrund stehen beim Eltern-Kind-Turnen der Spaß an der Bewegung und das gemeinsame Ausprobieren neuer Spielmöglichkeiten, die es zu Hause nicht gibt, z.B. ein Schwungtuch oder ein Trampolien.

Mit Singspielen, Fangspielen, kleinen Tänzen, Rhythmus-Übungen, Rollenspielen (z.B. Tiere darstellen), Konzentrations- und Koordinationsübungen, Turnen mit und ohne Handgeräten und spielerischem Turnen an den Großgeräten wollen wir uns die Zeit vertreiben.

Alles, was eine Turnhalle hergibt (Bälle aller Art, Stäbe, Reifen, Seile, Luftballons, Bänke, Kästen, Taue, Ringe, Matten, Balken, etc.) können wir ausprobieren und kennen lernen.

Die gemeinsame wöchentliche Turnstunde gibt den Kleinen aber auch die Möglichkeit, erste Kontakte zu anderen Kindern aufzunehmen und soziales Verhalten zu lernen. Wenn alle balancieren wollen, muss man sich eben anstellen, bis man an der Reihe ist. Oder aber ein größeres Kind hilft einem kleineren hoch auf die Turnmatte.

Interessierte Eltern & Kinder können gerne mal zum Schnuppern kommen.

Wir treffen uns Mittwoch 15.00 - 16.00 in der Goldachhalle in Sankt Wolfgang

Tanja Fellermaier

11. Jahresbericht



Abteilung Volleyball



In der Saison 2017/18 ist die Abteilung Volleyball des TSV Sankt Wolfgang wieder mit sieben Mannschaften am Start.

Gespielt wird in den Altersklassen U14, U16, U18, U20, mit einer neugemeldeten Damen Mannschaft beim BVV sowie mit 2 Mixed-Breitensport-Volleyball Mannschaften. Zusätzlich waren erstmalig einige Zweiertteams bei der EBF Beachvolleyball Runde gemeldet und haben so erste Erfahrungen sammeln können.

Das Jahr stand ganz im Zeichen der Planung und der Genehmigung des Beachvolleyball Platzes wo wir aufgrund der Witterung erst Ende Februar mit den Baumaßnahmen starten konnten.

Spielbericht Kreisliga Junioren U14/16 Ost 2017/2018

In der Altersklasse U14 startete diese Saison eine Mannschaft die sich gut behaupten konnte und belegte schlussendlich den 3. Platz hinter Lohhof und Isen. Im Kreispokal wurden Sie 4.!

Kreis Ost U14m

Platz	Team	Spiele			Sätze		Bälle	
		ges.	gew.	verl.	Punkte	Diff.	Diff.	Diff.
1	SV Lohhof	10	10	0	20 20:0	20 500:214	286	
2	TSV Isen 1909 e.V. II - a.K.	10	7	3	14 14:6	8 447:334	113	
3	TSV St. Wolfgang - a.K.	10	4	6	8 8:12	-4 228:405	-177	
4	SV Lohhof II	10	4	6	8 9:14	-5 403:453	-50	
5	TSV Isen 1909 e.V.	10	3	7	6 8:14	-6 402:437	-35	
6	TV Markt Schwaben	10	2	8	4 4:17	-13 321:458	-137	



Auch in der zweiten Saison haben unsere Jungs mit der U16 einen respektablen 5. Platz der Liga erkämpft. Das Niveau im Kreis Ost ist aufgrund der Volleyball Hochburgen Grafing, Lohhof, Unterhaching und Vaterstetten sehr hoch. Durch die Zusammenlegung der Spieltage sind die Spieler spätestens im 3. Spiel bereits so k.o., dass kein konzentriertes, geordnetes Spiel stattfinden kann und die Saison ist bereits vor Weihnachten beendet. Somit haben die Spieler leider viel zu selten die Chance an mehreren Spieltagen weitere Spielpraxis zu erlangen.

Kreis Ost U16m

Platz	Team	Spiele			Sätze		Bälle	
		ges.	gew.	verl.	Punkte	Diff.	Diff.	Diff.
1	TSV Grafing II	12	11	1	22 23:3	20 603:425	178	
2	SV Lohhof - a.K.	12	11	1	22 23:4	19 636:442	194	
3	TSV Vaterstetten	12	8	4	16 16:10	6 570:487	83	
4	TSV Unterhaching	12	6	6	12 13:14	-1 566:510	56	
5	TSV St. Wolfgang	12	3	9	6 8:18	-10 465:554	-89	
6	TV Markt Schwaben - a.K.	12	3	9	6 8:19	-11 442:569	-127	
7	VfB Hallbergmoos - a.K.	12	0	12	0 1:24	-23 314:609	-295	



Spielbericht Kreislige Juniorinnen U18/20 Ost 2016/2017

Auch dieses Jahr starteten die Mädels mit zwei Juniorinnen Mannschaften in der Kreisklasse Ost. Mit vielen neuen Spielerinnen im Kader, galt es zunächst diese in die Mannschaften zu integrieren und auch Spielpraxis zu erlangen. Bis auf Markt-Schwaben hatte man dieses Jahr ganz andere, neue Mannschaften in der Kreislige als Gegner sodass dies auch eine weitere Herausforderung darstellte. Die Spielrunde wurde mit einem hervorragenden 3. Platz und dem 6. beendet. In der Kreismeisterschaft erspielte sich die 1. Mannschaft den 5. Platz.

Kreisklasse Juniorinnen 2 Ost

Platz	Team	Spiele			Sätze		Bälle	
		ges.	gew.	verl.	Punkte	Diff.		Diff.
1	SV Helfendorf	10	9	1	18 19:2	17	499:319	180
2	TSV Vaterstetten	10	8	2	16 16:5	11	482:385	97
3	TSV St. Wolfgang 1	10	7	3	14 15:7	8	496:367	129
4	TV Markt Schwaben	10	4	6	8 8:14	-6	420:478	-58
5	TSV Isen 1909 e.V.	10	2	8	4 5:17	-12	333:497	-164
6	TSV St. Wolfgang 2	10	0	10	0 2:20	-18	334:518	-184



Das Endspiel des Kreisjugendpokal 2018 steht noch aus.

Die Trainer Carina Holnburger, Ina Grieger, Markus Westenberger, Oli Linder und Ferdi Finger konnten sich auch dieses Jahr über sehr viele Neuzugänge freuen. Auch Erika Frenzel und

Durch den großen Trainerstamm ist somit auch viel Abwechslung geboten und jedes Training individuell angepasst.

Spielbericht Kreisklasse2 Damen OBB 2017/2018

Diese Saison haben wir erstmals auch eine junge Damenmannschaft im Spielbetrieb. Aktuell spielt die Mannschaft im oberen Mittelfeld mit und mit zwei weiteren Spieltagen besteht noch eine gute Chance dass sie Lohhof und Hallbergmoos überholt und als zweiter der Tabelle die Relegation um den Aufstieg in die Kreislige spielt.

Tabelle

Platz	Team	Spiele			Sätze		Bälle	
		ges.	gew.	verl.	Punkte	Quot.		Quot.
1	ATSV Kirchseeon	12	12	0	36 36:1	36,00	924:573	1,61
2	SV Lohhof VI	12	10	2	30 31:8	3,88	939:620	1,51
3	VfB Hallbergmoos II	14	8	6	24 28:23	1,22	1109:1065	1,04
4	TSV St. Wolfgang	10	7	3	21 22:11	2,00	718:675	1,06
5	VfR Garching II	14	5	9	16 18:28	0,64	892:1022	0,87
6	TV Markt Schwaben	12	3	9	10 16:30	0,53	880:969	0,91
7	TSV Garching IV	12	3	9	7 12:31	0,39	796:931	0,85
8	SC Etching	14	2	12	6 6:37	0,16	621:1024	0,61



Besonderen Dank gilt den Trainern, ohne die ein solch großes Trainingsangebot nicht geboten werden könnte. Hier danken wir: Ina Grieger, Carina Holnburger, Erika Frenzel und Angelika Rimpfl Markus Westenberger, Oliver Linder, Maxi Schrägle und Ferdinand Finger, für ihre Zeit und ihr außerordentliches Engagement und auch den Eltern die an den Spieltagen der Jugend tatkräftig unterstützt haben.

Spielbericht Breitensportliga Mixed Kreisliga A-Süd 2017/2018

Die 1. Mixed Mannschaft konnte in der letzten Saison den Klassenerhalt sichern und spielt auch dieses Jahr in der A-Süd. In dieser sehr ausgeglichenen Liga liegt der TSV nach 11 Spielen auf Platz 6 hat jedoch noch 5 Spiele vor sich!

	Punkte	Siege	Stiche	Werte	Spieler
1. TSV Isen I	25	8	25:1	872:475	8
2. SVH München	19	6	17:10	587:503	6
3. TSV Ebersberg	17	5	17:13	600:551	10
4. TSV Eintracht Schwanen	15	5	15:11	545:500	6
5. Futzbrunnner SV I	12	3	12:13	579:572	10
6. TSV St. Wolfgang I	11	4	11:10	505:517	5
7. SG Pfang I	8	2	8:18	487:535	6
8. TSV Hochbrunn-Romerding	4	1	4:23	490:651	5

XML-Export: [...](#) letzte Änderung: 05.03.2018

Spielbericht Breitensportliga Mixed Kreisliga B-Nord 2017/2018

Durch das Auflösen der Spielgemeinschaft mit Isen waren aus der Herrenmannschaft einige Herren auf einmal ohne Mannschaft, die nach wie vor gerne aktiv in einem Spielbetrieb teilnehmen wollten. Schnell war die Idee geboren zusammen mit einigen Mädels aus St. Wolfgang und Umgebung eine weitere Mixed-Mannschaft zu melden, die sich bereits auf Turnieren außerordentlich gut behaupten konnte. Der Staffelleiter war schnell überzeugt, dass die 2. Mannschaft nicht in der untersten Liga starten muss und zeigt bisher auch, dass Sie in der Liga zu den Aufstiegs-kandidaten zählt! Nach 10 Spielen rangiert die Mannschaft auf Platz 2, nur 1 Punkt hinter Moosburg, die allerdings bereits 11 Spiele bestritten haben.

	Punkte	Spiele	Spiele	Spiele	Spiele
1. SG Neudorf I	25	9	20:7	758:620	11
2. TSV St. Wolfgang I	25	9	25:5	731:617	10
3. SG Werra (Freizeit) Tordörchen	20	11	22:14	678:620	12
4. SV Völsing-Wolfsdorf	15	5	15:15	605:657	10
5. SV Werra II	14	4	14:11	579:607	9
6. TSV Neudorf II	12	4	12:18	609:658	10
7. TSV Wartenberg I	11	3	11:22	614:750	11
8. TSV Mittenberg	7	2	7:12	480:570	5
9. TSV Werra	5	2	5:12	540:661	11

XML-Export: letzte Änderung: 01.03.2019

Die Freizeit Donnerstagsgruppe trainiert nach wie vor mit großem Spaß.

Um auch wieder an dem ein oder anderen Freizeitturnier teilnehmen zu können, wären noch ein bis zwei erfahrene Volleyballer/innen wünschenswert.

Interessierte sind jederzeit gerne gesehen.

Weitere Turniere und Ergebnisse:

25.03.2017 Mixed Turnier Traunwalchen

- Wolfgang Platz 6 (12)

28/29.04.2017 24 Stunden Turnier Wartenberg (Mixed mit 3 Damen)

- Schneewitchen und die 7 Zwerge 5 (12)

06./07.05.2017 24. Volleyballturnier des VC Ottobrunn

- Wolfgang Platz 43 (96)
- Schneewitchen und die 7 Zwerge 73 (96)

25.06.2017 Hallenturnier Beyharting (geplant als Rasenturnier)

- Wolfgang Platz 1 (3)

01./02.07.2017 Rasen Mixed Volleyballturnier (Mixed mit 2 Damen)

- Schneewitchen und die 7 Zwerge 4. Platz (20)
- Wolfgang 8. Platz: (20)

15./16.07.2017 24. Rasen Mixed Volleyballturnier Bruckmühl

- Wolfgang Platz 8 (19)

05./06. 08. 2017 Rasen Mixed Volleyball Turnier Gars (Mixed mit 3 Damen)

- Wolfgang 15. Platz

16.09.2017, 2. Zornedinger Volleyball-Mixedturnier (Mixed mit 2 Damen)

- Wolfgang 7. Platz (11)

•

01.10.2017, Stadtmeisterschaft Moosburg Volleyball-Mixedturnier (Mixed mit 2 Damen)

- Schneewitchen und die 7 Zwerge 4. Platz (15)
- Wolfgang 5. Platz (15)

Beachvolleyball

Die Trendsportart Beachvolleyball fasst auch beim TSV Sankt Wolfgang Fuß. In der letzten Sommersaison hat St. Wolfgang bereits mit 2 Mixed Teams, eine Damen und eine Herren Paarung bei EBF Turnieren teilgenommen und mehrmals 2. Plätze belegt! Am Start waren Carina Holnburger mit Oliver Linder, Tanja Forstmeier mit Markus Westenberger, Olli und Markus, Tanja und Carina.

Weitere Beteiligung an Beachturnieren: 1. Beim Jugend Beach Turnier in Kirchanschöring; 3. Platz beim Turnier in München im Beach38.

Beachplatz für St. Wolfgang

Nachdem die jugendlichen Volleyballspieler in ihrer Freizeit die Grünfläche vom Schnee befreiten, startete das Projekt am 28.02.2018 mit einem symbolischen Spatenstich. Früh morgens um 7.00 Uhr bei -14 Grad Kälte waren neben Abteilungsleiter Heinz Westenberger und dem TSV-Vorsitzenden Rudolf Müller-Brunnhuber zahlreiche Mitglieder dabei. Das Feld hat Turniergröße, so dass auch EBF-Turniere hier in Sankt Wolfgang ausgetragen werden können. Zudem wird in dem Projekt "Sport nach Eins" mit der Grundschule zusammengearbeitet, worüber sich Rektor Franz Finger sehr freut. Es ist geplant die beiden Courts bis zum 1. Mai fertigzustellen, so dass dann die ersten Turniere stattfinden können.



Heinz Westenberger, März
2018

12. Jahresbericht TAEKWONDO

Unsere kleine Abteilung wächst langsam vor sich dahin.

In den letzten 2 Monaten haben wir 5 neue Anmeldungen für den TSV bekommen.

Erfreulich ist auch, dass wir wieder mit der Grundschule St. Wolfgang den Selbstbehauptungskurs durchführen dürfen.

Die Organisation hat wie immer Franz Finger.

Die Termine sind dazu am 16.3.18 um 15 Uhr in der Golddachhalle sowie am 17.3.18 von 10 -12 Uhr ebenfalls in der Golddachhalle.

Bitte zu den Terminen die Halle freihalten . DANKESCHÖN

Ebenso dürfen wir mit dem TSV auch in Isen an der Grund- und Mittelschule tätig werden.

Der Elternbeirat hat bei uns angefragt, ob wir das auch in Isen anbieten würden.

Das hat uns ein bisschen überrascht, weil das eigentlich seit Jahren jemand anders macht (Name ist bekannt). Umso mehr freut es uns, dass wir jetzt das Ganze durchführen dürfen.

Wer weiß, ob der Eine oder Andere dann ein festes Interesse hat, Taekwondo zu beginnen.

Dort findet der Kurs am 20 / 21 April statt.

Nicht unseren Termin vergessen zum Mitmachen und Mithelfen im März.

DANKESCHÖN